

Wirtschaftsplan 2024

des Eigenbetriebes

Kommunale Kindertageseinrichtungen Magdeburg (Eb KKM)

Vorbericht	2
Tabellarische Übersicht zum Vorbericht	3
Erfolgsplan 2024	4
Erläuterungen zum Erfolgsplan 2024	5
Vermögensplan 2024	8
Erläuterungen zum Vermögensplan 2024	9
Mittelfristiger Erfolgsplan bis 2027	10
Mittelfristiger Vermögensplan bis 2027	11
Stellenplan 2024	12
Erläuterungen zum Stellenplan 2024	12

1. Vorbericht

entsprechend § 6 KomHVO Doppik zum Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Kommunale Kindertageseinrichtungen Magdeburg

Der Eigenbetrieb Kommunale Kindertageseinrichtungen Magdeburg betreibt neun Kindertageseinrichtungen innerhalb der Landeshauptstadt. Betreut werden Kinder entsprechend des Bildungsprogramms des Landes Sachsen-Anhalts in sieben Kitas und zwei Horten. Im Planungsjahr werden die bestehenden Horte jeweils um eine Klassenstufe aufwachsen.

Die Aufstellung des Wirtschaftsplanes 2024 ff. des Eb KKM erfolgte entsprechend den Vorschriften der geltenden Fassung der Eigenbetriebssatzung, den Vorschriften der §§ 16 und 17 des Gesetzes über die kommunalen Eigenbetriebe im Land Sachsen-Anhalt (EigBG LSA) sowie §§ 3 und 4 der Eigenbetriebsverordnung des Landes Sachsen-Anhalt (EigBVO LSA) vom 25. Mai 2012 und unter Beachtung der Vorschriften des HGB in geltender Fassung. Der Wirtschaftsplan 2023 ff. besteht aus der Erfolgs- und Vermögensplanung für das Jahr 2024, der mittelfristigen Finanzplanung 2025 bis 2027 sowie der Stellenübersicht für das Wirtschaftsplanjahr 2024.

Die in den folgenden Tabellen enthaltenen Werte sind Planwerte, da zum Zeitpunkt der Erstellung des Wirtschaftsplans 2024 noch kein geprüfter Jahresabschluss 2020 vorliegt.

Die Entwicklung der wichtigsten Erträge und Aufwendungen im laufenden Haushaltsjahr (Vorjahr), dem Vorvorjahr, dem Planjahr und in den drei darauffolgenden Jahren sind zur besseren Anschaulichkeit und Vergleichbarkeit in der nachfolgenden Tabelle dargestellt.

Es wird ein Geldverkehrskonto als verbundene Sonderkasse geführt.

Investitionen sind in Höhe von 49.150 EUR vorrangig für mögliche Kapazitätserweiterung der beiden Horte geplant.

Die Zahlungsfähigkeit ist bis zur festgesetzten Höhe von 2.500.000 EUR des Kassenkredites gesichert.

1. Vorbericht

alle Angaben in EUR							
Positionen	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
1. Umsatzerlöse	9.687.600	9.834.200	10.433.400	12.879.400	12.879.400	12.879.400	12.879.400
a) Zuweisungen der Landeshauptstadt	9.640.900	9.787.500	10.378.200	12.824.200	12.824.200	12.824.200	12.824.200
b) Zuweisung für integrative Kita, Soziala	46.700	46.700	55.200	55.200	55.200	55.200	55.200
2. Sonstige betriebliche Erträge	190.600	199.400	267.600	60.900	60.900	60.900	60.900
3. Personalaufwand	8.962.700	9.200.700	9.843.200	11.952.300	11.952.300	11.952.300	11.952.300
4. Abschreibungen	86.700	92.700	68.700	72.300	72.300	72.300	72.300
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen	828.800	740.200	789.100	915.700	915.700	915.700	915.700
6. Jahresgewinn oder Jahresverlust	0	0	0	0	0	0	0
Vermögen	2.736.000	2.740.100	2.777.100	3.980.000	3.980.000	3.910.000	3.892.000
a) Anlagevermögen	488.600	492.700	529.700	480.000	480.000	410.000	392.000
b) Umlaufvermögen	2.247.400	2.247.400	2.247.400	3.500.000	3.500.000	3.500.000	3.500.000
Verbindlichkeiten	786.300	741.000	791.400	190.000	190.000	190.000	190.000
a) gegenüber Kreditinstituten	0	0	0	0	0	0	0
b) aus Lieferung und Leistung	50.000	20.000	20.000	50.000	50.000	50.000	50.000
c) gegenüber Aufgabenträger	46.900	13.300	14.200	70.000	70.000	70.000	70.000
d) sonstige Verbindlichkeiten	689.400	707.700	757.200	70.000	70.000	70.000	70.000

Die Angaben für das Jahr 2021 sind ebenfalls Planzahlen. Jahresabschlüsse liegen bisher für die Wirtschaftsjahre 2018 und 2019 vor. Der Jahresabschluss 2020 ist bisher nicht abschließend geprüft.

Der Jahresabschluss 2018 – aufgestellt im Jahr 2020 – bildete den Ausgangspunkt für die Planung 2021. In die Planung ab 2022 sind die Erkenntnisse aus den abgelaufenen Wirtschaftsjahren eingeflossen.

2. Erfolgsplan

alle Angaben in EUR

	Plan 2023	2024
1. Umsatzerlöse	10.433.400	12.879.400
a) Zuweisungen der Landeshauptstadt Magdeburg	10.378.200	12.824.200
Beteiligung des Landes gem. §12 KiFöG LSA	4.246.600	4.336.400
Beteiligung des örtlichen Trägers gem. §12a KiFöG LSA	1.379.600	1.423.100
Beteiligung der Gemeinde gem. §12b KiFöG LSA	2.440.800	2.967.200
Kostenbeiträge - Elternbeiträge	747.700	2.334.500
Kostenbeiträge - Beteiligung der Landeshauptstadt Magdeburg	865.500	1.028.400
Kostenbeiträge - Beteiligung des Landes für Geschwisterregelung	698.000	734.600
b) Zuweisung für integrative Kita, Sozialagentur - Land Sachsen-Anhalt	55.200	55.200
c) Sonstige Umsatzerlöse	0	0
2. Sonstige betriebliche Erträge	267.600	60.900
a) Sonstige Erträge	201.100	0
b) Erträge aus Auflösung SoPo	66.500	60.900
3. Personalaufwand	9.843.200	11.952.300
a) Löhne und Gehälter	7.938.700	9.811.600
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	1.904.500	2.140.700
4. Abschreibungen	68.700	72.300
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und der Sachanlagen	68.700	72.300
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen	789.100	915.700
a) Betriebskosten Kitas	146.600	194.370
b) Betriebskosten Anteil Verwaltungsbüros	15.300	31.800
c) Instandhaltungskosten (Wartung und Inspektion)	27.400	22.600
d) Verkehrs- und Grünflächen	53.400	55.400
e) Wäscherei und Reinigung	199.200	224.030
f) Reparaturen Geräte/Ausstattung	20.200	33.300
g) Fortbildung / Qualitätsmanagement	32.500	31.500
h) Fachberatung	0	5.000
i) sonstiges Verbrauchsmaterial / sonst. soz. Leistung / med. Sachbedarf	1.000	1.500
j) Spiel-, Lern- und Beschäftigungsmaterial	23.400	34.000
k) Sachkosten integrative Betreuung	2.200	2.200
m) Veranstaltungs- und Projektkosten	15.300	15.000
n) EDV-Kosten	48.800	89.200
o) Versicherungen	14.900	20.000
p) Büromaterialien	2.800	2.800
q) Bücher und Zeitschriften	7.200	8.300
r) Post- und Telefonkosten	8.000	8.000
s) Fahr-, Reise- und Autobetriebskosten (privat)	400	200
t) Kosten Geschäftsbesorgung städtischer Ämter / Leistungsverrechnung	56.900	60.300
u) Kosten betriebsärztlicher Betreuung	3.500	8.000
v) Objektschutz	3.500	4.700
w) Gebühren und Abgaben	53.600	45.000
x) sonstige betriebliche Aufwendungen	53.000	18.500
6. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0
7. Ergebnisse der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	0	0
8. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0
9. Jahresgewinn oder Jahresverlust	0	0

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2024

Die Erfolgsplanung umfasst alle Erträge und Aufwendungen für das Wirtschaftsjahr 2024 des Eigenbetriebes Kommunale Kindertageseinrichtungen Magdeburg (Eb KKM). Bei der Planung der Erträge und Aufwendungen ist die Entwicklung der Belegungszahlen in den Kindertageseinrichtungen zu berücksichtigen. Nur tatsächlich belegte Plätze bilden eine Finanzierungsbasis für die pädagogischen Personalkosten und die übrigen Sachkosten. Die Belegung wiederum bildet die Grundlage zur Berechnung des Personaleinsatzes entsprechend des KiFöG LSA und die daraus folglich resultierenden Personalkosten.

Im Folgenden werden die wesentlichen Positionen erläutert.

Erlöse/ Erträge insgesamt		12.940.300 EUR
	Vorjahr	10.701.000 EUR
1. Umsatzerlöse		12.879.400 EUR
	Vorjahr	10.433.400 EUR
<u>davon:</u>		
a) Zuweisungen der Landeshauptstadt Magdeburg		12.824.200 EUR
davon:		
Beteiligung des Landes gem. §12 KiFöG LSA		4.336.400 EUR
Beteiligung des örtlichen Trägers gem. §12a KiFöG LSA		1.423.100 EUR
Beteiligung der Gemeinde gem. §12b KiFöG LSA		2.967.200 EUR
Kostenbeiträge - Elternbeiträge		2.334.500 EUR
Kostenbeiträge - Beteiligung der Landeshauptstadt Magdeburg		1.028.400 EUR
Kostenbeiträge - Beteiligung des Landes für Geschwisterregelung		734.600 EUR
c) Zuweisung der Sozialagentur - Land Sachsen-Anhalt		55.200 EUR

Der Aufwuchs der Umsatzerlöse zum Vorjahr beruhen auf der Belegungsplanung inkl. der Kapazitätserhöhung eines Hortes um eine Klassenstufe gem. DS0504/18. Die Werte für das Jahr 2024 beruhen auf einer zwischen Eigenbetrieb und Amt 51 abgestimmten Zuweisungsplanung, welche auf der Haushaltsanmeldung des Eigenbetriebs beruht.

Die Umsatzerlöse lassen sich im Wesentlichen auf der Basis des Kinderförderungsgesetzes des Landes Sachsen - Anhalt (KiFöG LSA) mit den erforderlichen Zuweisungen für das pädagogische Personal sowie den Sachkostenpauschalen für den Betrieb und die Unterhaltung für die kommunalen Kindertageseinrichtungen ermitteln. Zum gegenwärtigen Zeitpunkt bildet die „Richtlinie zur Finanzierung von Kindertageseinrichtungen in der Landeshauptstadt Magdeburg ab 2010“ (DS0402/09) die Kalkulationsbasis.

In 2024 ist in allen Bestandseinrichtungen die mögliche Vollausslastung geplant. In beiden Horteinrichtungen sind Kapazitätserweiterungen weiterhin möglich, da die Maximalkapazität (Vierzügigkeit der Schule) noch nicht erreicht ist. Die endgültigen Einschülerzahlen sind zum Planungszeitpunkt noch nicht bekannt und können nicht herangezogen werden.

Zusätzlich werden Erlöse aus der Betreuung von integrativen Kindern erzielt. Bei dieser Finanzierung über die Regelbetreuung der Kinder hinaus werden die Personal- und Sachkosten projektbezogen gefördert und umgesetzt. Seit 2014 hält die Kita Waldwuffel (Stormstraße 13) bis zu sechs Plätze für ergänzende Förderung von Kindern mit erhöhtem Förderbedarf vor, deren zusätzliche Finanzierung über das Sozialgesetzbuch XII erfolgt.

Das Bundesförderprogramm „Sprach-Kita: Weil Sprache der Schlüssel zur Welt ist“ endete am 30.06.2023 und wurde durch die Bundesländer fortgeführt. In der Kita Waldwuffel erfolgte keine Fortsetzung des Programms, da die Förderung durch das Land Sachsen-Anhalt fortgesetzt wurde, jedoch die Förderung nicht aufgestockt wurde. Da die Kommune keine zusätzliche Finanzierung ermöglichen kann, ist es dem Eigenbetrieb nicht möglich, alle Kosten für dieses Projekt zu decken.

2. Sonstige betriebliche Erträge		60.900 EUR
	Vorjahr	267.600 EUR
<u>davon:</u>		
a) Sonstige Erträge		0 EUR
b) Erträge aus Auflösung von SoPo		60.900 EUR

Aufgrund der Ergebnisneutralität wurde im Jahr 2024 darauf verzichtet, in Position a) Erträge aus U 2-Erstattungen aufgrund von Beschäftigungsverboten zu planen.

Die Position b) beinhaltet die Erträge aus der Auflösung Sonderposten, die gebildet werden auf Basis der Zuschussgewährung der Landeshauptstadt Magdeburg im Zuge der Erstausrüstung der Kindertageseinrichtungen.

Aufwendungen gesamt		12.940.300 EUR
	Vorjahr	10.701.000 EUR

3. Personalaufwendungen		11.952.300 EUR
	Vorjahr	9.843.200 EUR

Die Personalaufwendungen berücksichtigen die Kosten für Löhne und Gehälter sowie die Lohnnebenkosten aller Beschäftigten im Eigenbetrieb. Die Berechnung der Personalaufwendungen für den Eb KKM erfolgte unter Berücksichtigung der Stellenübersicht und des aktuell gültigen Tarifvertrages des öffentlichen Dienstes (TVöD). Sowohl die Zahlung der tariflich vereinbarten Inflationsprämie als auch die Tarifsteigerung ab März 2024 sind in der Planung berücksichtigt.

Die Veranschlagung der Planansätze im Bereich des pädagogischen Personals erfolgte auf Basis des Betreuungsschlüssels zu den erwarteten geschlossenen Verträgen.

Die Personalkosten werden aus verschiedenen Quellen gedeckt. Das pädagogische Fachpersonal einschließlich der Leitungskräfte sowie deren Stellvertretungen in den Kindertageseinrichtungen erfolgt über die Kostenerstattung entsprechend der Richtlinie zur Finanzierung von Kindertageseinrichtungen in der Landeshauptstadt. Die Personalkostenplanung für das pädagogische Personal ist mit dem Amt 51 abgestimmt. Die Personalkosten für die Verwaltungsmitarbeiter, die Servicekräfte und die Hausmeister in den Einrichtungen werden über die Erlöse aus den Zuweisungen für übrige Kosten finanziert. Die Pädagogin zur Umsetzung der besonderen Förderung der integrativen Kinder wird finanziert aus den Mitteln des Landes Sachsen-Anhalt über die Sozialagentur.

4. Abschreibungen		72.300 EUR
	Vorjahr	68.700 EUR

Die ausgewiesenen Planansätze für Abschreibungen betreffen die planmäßigen Abschreibungen für die dem Eigenbetrieb zugeordneten inventarisierten technischen Anlagen und der Betriebs- und Geschäftsausstattung auf der Grundlage der ermittelten Restbuchwerte sowie der Hochrechnung der Abschreibungen auf die im Planungszeitraum anzuschaffenden Ausstattungsgüter für die Erweiterung des Hortbetriebs. Die Differenz zur Planung der Erträge aus der Auflösung von Sonderposten resultiert aus Abschreibungen auf Anlagevermögen aus Eigenmittelfinanzierung.

5. Sonstige betriebliche Aufwendungen

	915.700 EUR
Vorjahr	789.100 EUR

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen umfassen alle laufenden Bewirtschaftungskosten für die in Betrieb stehenden Einrichtungen. Hierunter sind u.a. Kosten für Bastel- und Spielmaterialien für die Kindertageseinrichtungen, Fortbildungen, Bürobedarf, Post- und Telefonkosten, die betriebsärztliche Versorgung etc. berücksichtigt.

Die Kalkulation der Kosten für die Geschäftsbesorgung städtischer Ämter basiert auf Vereinbarungen zwischen dem Eigenbetrieb und den Fachbereichen und Ämter der Landeshauptstadt Magdeburg.

Zum Zeitpunkt der Wirtschaftsplanung, konkret durch die Geschäftspartner des Eigenbetriebes, benannte Kostensteigerungen wurden berücksichtigt.

Wesentliche Veränderungen gegenüber der Planung des Vorjahres betreffen die folgenden Bereiche:

- (a) Betriebskosten KITAS: Erhöhung des Planansatzes aufgrund der Kostensteigerungen
- (b) Betriebskosten Anteil Verwaltungsbüros: Umzug und räumliche Vergrößerung der Verwaltung in 2022 in seitens der LH MD angemietete Räumlichkeiten und somit höhere Mietkosten
- (e) Wäscherei und Reinigung: hierbei sind weitere Kostensteigerung zu berücksichtigen
- (n) EDV-Kosten: Kostensteigerung durch Dienstleister für einen neuen Rahmenvertrag ab 2024
- (t) Kosten Geschäftsbesorgung städtischer Ämter: Anpassung auf Basis der mit den Ämtern abgestimmten Aufwandsplanung

3. Vermögensplan 2024

3.1 Finanzierungsmittel - Einnahmen

alle Angaben in EUR

Laufende Nummer	Bezeichnungen	2024	Erläuterungen
1	2	3	4
1	Zuführung zum Stammkapital		
2	Zuführung zu Rücklagen abzgl. Entnahmen		
3	Jahresgewinn		
4	Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil abzgl. Entnahmen		
5	Zuweisungen und Zuschüsse abzgl. Auflösungsbeträge	37.750	
6	Beiträge und ähnliche Entgelte abzgl. Auflösungsbeträge		
7	Zuführungen zu langfristigen Rückstellungen abzgl. Entnahmen		
8	Kredite		
	a) Aufgabenträger		
	b) von Dritten		
9	Abschreibungen und Anlagenabgänge	72.300	
10	Rückflüsse aus gewährten Darlehen		
11	erübrigte Mittel aus Vorjahren		
12	Finanzierungsmittel insgesamt	110.050	

3.2 Finanzierungsbedarf - Ausgaben

alle Angaben in EUR

Laufende Nummer	Bezeichnungen	2024	Erläuterungen
1	2	3	4
1	Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte		
	a) für Immaterielle Vermögensgegenstände		
	b) für Technische Anlagen und Maschinen		
	c) für Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	49.150	
2	Finanzanlagen (einschl. Kapitalanlagen und Umlagen zur Vermögensfinanzierung)		
3	Rückzahlung von Stammkapital		
4	Entnahme aus Rücklagen		
5	Jahresverlust		
6	Entnahme aus Sonderposten		
7	Auflösung Ertragszuschüsse	60.900	
8	Entnahme langfristiger Rückstellungen		
9	Tilgung von Krediten		
10	Gewährung von Krediten		
	a) Aufgabenträger		
	b) an Dritte		
11	Finanzierungsfehlbetrag aus Vorjahren		
12	Finanzierungsbedarf insgesamt	110.050	

Erläuterungen zur Vermögensplanung 2024

Einnahmen

Als Finanzierungsmittel stehen im Wirtschaftsjahr 2024 zur Verfügung:

- Zuweisungen und Zuschüsse 37.750 EUR
- Abschreibungen 72.300 EUR

Ausgaben

Als Finanzierungsbedarf sind im Wirtschaftsjahr geplant:

- Investitionen für Ersatzbeschaffungen 49.150 EUR
- Auflösung Ertragszuschüsse 66.900 EUR

Die Vermögensplanung gibt die mit dem Aufgabenträger abgestimmte, geplante Erweiterungen des Hortes wieder. Die Differenz zwischen Abschreibungen und der Auflösung der Ertragszuschüsse resultiert aus Abschreibungen auf Anlagevermögen aus Eigenmittelfinanzierung.

4. Mittelfristiger Erfolgsplan

alle Angaben in EUR

	Plan 2023	2024	2025	2026	2027
1. Umsatzerlöse	10.433.400	12.879.400	12.879.400	12.879.400	12.879.400
a) Zuweisungen der Landeshauptstadt Magdeburg	10.378.200	12.824.200	12.824.200	12.824.200	12.824.200
Beteiligung des Landes gem. §12 KiFöG LSA	4.246.600	4.336.400	4.336.400	4.336.400	4.336.400
Beteiligung des örtlichen Trägers gem. §12a KiFöG LSA	1.379.600	1.423.100	1.423.100	1.423.100	1.423.100
Beteiligung der Gemeinde gem. §12b KiFöG LSA	2.440.800	2.967.200	2.967.200	2.967.200	2.967.200
Kostenbeiträge - Elternbeiträge	747.700	2.334.500	2.334.500	2.334.500	2.334.500
Kostenbeiträge - Beteiligung der Landeshauptstadt Magdeburg	865.500	1.028.400	1.028.400	1.028.400	1.028.400
Kostenbeiträge - Beteiligung des Landes für Geschwisterregelung	698.000	734.600	734.600	734.600	734.600
b) Zuweisung für integrative Kita, Sozialagentur - Land Sachsen-Anhalt	55.200	55.200	55.200	55.200	55.200
2. Sonstige betriebliche Erträge	267.600	60.900	60.900	60.900	60.900
a) Sonstige Erträge	201.100	0	0	0	0
b) Erträge aus Auflösung SoPo	66.500	60.900	60.900	60.900	60.900
3. Personalaufwand	9.843.200	11.952.300	11.952.300	11.952.300	11.952.300
a) Löhne und Gehälter	7.938.700	9.811.600	9.811.600	9.811.600	9.811.600
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	1.792.800	2.140.700	2.140.700	2.140.700	2.140.700
4. Abschreibungen	68.700	72.300	72.300	72.300	72.300
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und der Sachanlagen	68.700	72.300	72.300	72.300	72.300
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen	789.100	915.700	915.700	915.700	915.700
a) Betriebskosten Kitas	146.600	194.370	194.370	194.370	194.370
b) Betriebskosten Anteil Verwaltungsbüros	15.300	31.800	31.800	31.800	31.800
c) Instandhaltungskosten (Wartung und Inspektion)	27.400	22.600	22.600	22.600	22.600
d) Verkehrs- und Grünflächen	53.400	55.400	55.400	55.400	55.400
e) Wäscherei und Reinigung	199.200	224.030	224.030	224.030	224.030
f) Reparaturen Geräte/Ausstattung	20.200	33.300	33.300	33.300	33.300
g) Fortbildung / Qualitätsmanagement	32.500	31.500	31.500	31.500	31.500
h) Fachberatung	0	5.000	5.000	5.000	5.000
i) sonstiges Verbrauchsmaterial / sonst. soz. Leistung / med. Sachbedarf	1.000	1.500	1.500	1.500	1.500
j) Spiel-, Lern- und Beschäftigungsmaterial	23.400	34.000	34.000	34.000	34.000
k) Sachkosten integrative Betreuung	2.200	2.200	2.200	2.200	2.200
m) Veranstaltungs- und Projektkosten	15.300	15.000	15.000	15.000	15.000
n) EDV-Kosten	48.800	89.200	89.200	89.200	89.200
o) Versicherungen	14.900	20.000	20.000	20.000	20.000
p) Büromaterialien	2.800	2.800	2.800	2.800	2.800
q) Bücher und Zeitschriften	7.200	8.300	8.300	8.300	8.300
r) Post- und Telefonkosten	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
s) Fahr-, Reise- und Autobetriebskosten (privat)	400	200	200	200	200
t) Kosten Geschäftsbesorgung städtischer Ämter / Leistungsverrechnung	56.900	60.300	60.300	60.300	60.300
u) Kosten betriebsärztlicher Betreuung	3.500	8.000	8.000	8.000	8.000
v) Objektschutz	3.500	4.700	4.700	4.700	4.700
w) Gebühren und Abgaben	53.600	45.000	45.000	45.000	45.000
x) sonstige betriebliche Aufwendungen	53.000	18.500	18.500	18.500	18.500
6. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
7. Ergebnisse der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	0	0	0	0	0
8. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0	0	0
9. Jahresgewinn oder Jahresverlust	0	0	0	0	0

5. Mittelfristiger Vermögensplan

5.1 Finanzierungsmittel - Einnahmen

alle Angaben in EUR

Laufende Nummer	Bezeichnungen	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
1	Zuführung zum Stammkapital					
2	Zuführung zu Rücklagen abzgl. Entnahmen					
3	Jahresgewinn					
4	Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil abzgl. Entnahmen					
5	Zuweisungen und Zuschüsse abzgl. Auflösungsbeträge	88.000	37.750	37.750	37.750	37.750
6	Beiträge und ähnliche Entgelte abzgl. Auflösungsbeträge					
7	Zuführungen zu langfristigen Rückstellungen abzgl. Entnahmen					
8	Kredite					
	a) Aufgabenträger					
	b) von Dritten					
9	Abschreibungen und Anlagenabgänge	68.700	72.300	72.300	72.300	72.300
10	Rückflüsse aus gewährten Darlehen					
11	erübrigte Mittel aus Vorjahren					
12	Finanzierungsmittel insgesamt	156.700	110.050	110.050	110.050	110.050

5.2 Finanzierungsbedarf - Ausgaben

alle Angaben in EUR

Laufende Nummer	Bezeichnungen	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
1	Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte					
	a) für Immaterielle Vermögensgegenstände					
	b) für Technische Anlagen und Maschinen					
	c) für Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	90.200	49.150	49.150	49.150	49.150
2	Finanzanlagen (einschl. Kapitalanlagen und Umlagen zur Vermögensfinanzierung)					
3	Rückzahlung von Stammkapital					
4	Entnahme aus Rücklagen					
5	Jahresverlust					
6	Entnahme aus Sonderposten					
7	Auflösung Ertragszuschüsse	66.500	60.900	60.900	60.900	60.900
8	Entnahme langfristiger Rückstellungen					
9	Tilgung von Krediten					
10	Gewährung von Krediten					
	a) Aufgabenträger					
	b) an Dritte					
11	Finanzierungsfehlbetrag aus Vorjahren					
12	Finanzierungsbedarf insgesamt	156.700	110.050	110.050	110.050	110.050

6. Stellenplan 2024

Funktions- bezeichnung	Entgeltgruppe	Anzahl der Stellen des Haushalts- jahres (Planjahr)		Anzahl der Stellen des laufenden Haushalts- jahres (Vorjahr)		Anzahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.6. des laufenden Haushalts- jahres (Vorjahr)		Er- läuterungen
		Stellen- anteile in VbE (Plan- jahr)		Stellen- anteile in VbE (Vorjahr)		Stellen- anteile am 30.6. in VbE (Vorjahr)		
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Betriebsleitung	Sondervertrag	1	1,000	1	1,000	1	1,000	
SB	E 12	1	1,000	1	1,000	0	0,000	
SB	E 10	1	1,000	1	1,000	1	1,000	
SB	E 9a	3	2,410	3	2,410	3	1,533	
SB	E 7	1	0,897	1	0,875	1	0,897	
Fachberatung	SuE 15	1	1,000	1	1,000	1	0,940	
Kिताleitung	SuE 18	1	1,000	1	0,875	1	0,875	
Kिताleitung	SuE 17	6	4,750	5	4,750	5	3,500	
Kिताleitung	SuE 16	1	1,000	1	1,000	1	1,000	
Kिताleitung	SuE 15	1	2,000	2	2,000	2	2,000	
stv. Kitaleitung	SuE 17	1	1,000	1	1,000	1	1,000	
stv. Kitaleitung	SuE 16	6	6,000	4	4,000	4	3,500	
stv. Kitaleitung	SuE 15	1	1,000	1	1,000	1	1,000	
stv. Kitaleitung	SuE 13	1	1,000	1	1,000	1	1,000	
pädagogische Fachkräfte	SuE 8a	175	140,800	168	133,546	133	118,725	
Sprachförderkraft, projektfinanziert	SuE 8b	0	0,000	1	0,500	1	0,500	
Mitarbeiter*innen in Freiwilligen- diensten	Taschengeld**	9	9,000	0	0,000	0	0,000	soll in 2024 beginnen
Hausmeister	E 5	4	3,538	2	2,000	2	2,000	
Servicekräfte	E 2	14	12,050	14	12,021	14	12,021	
Summe		228	190,45	209	170,99	173	152,49	

* SuE - Tarifvertrag für den Dienstbereich der Betreuung, Sozial- und Erziehungsdienst

** entsprechend der Bestimmungen zu FSJ, BFD o.ä.

Erläuterungen zum Stellenplan 2024

Die Personalplanung des pädagogischen Personals resultiert aus der Planung der belegten Plätze nach Altersgruppen basierend auf den Erfahrungswerten der Vorjahre. Mit den flexiblen 32 + x Stunden-Arbeitsverträgen der Pädagogen wird monatlich auf die Belegung reagiert. Seitens des Jugendamtes besteht die Möglichkeit, ab 2024 weitere zwei Hausmeister zu beschäftigen. Diese Kosten werden entsprechend anerkannt und refinanziert.

Das Förderprogramm „Sprach-Kita“ wurde in 2023 beendet und die Stelle fällt somit weg.

Weiterhin soll jede Einrichtung eine*n Mitarbeiter*in in Freiwilligendiensten bekommen, um somit eine weitere Unterstützung im pädagogischen Alltag zu erhalten. Die Kosten hierfür werden über das Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben ergebnisneutral finanziert.

Ein Aufwuchs ist bei den stellvertretenden Leitungskräften zu verzeichnen, da entsprechend des Tarifvertrages des öffentlichen Dienstes eine stellvertretende Kraft eingesetzt werden soll. Vor diesem Hintergrund soll in den beiden Horteinrichtungen eine Stellvertretung eingesetzt werden, da hier nun alle Jahrgänge aufgewachsen sind.

Die Stellenbewertung der Fachberatung hat eine Veränderung zum Vorjahr nach sich geführt und wird nun mit der S 15 SuE TVöD eingruppiert.

Die Anzahl der Planstellen für 2024 des Eigenbetriebes Kommunale Kindertageseinrichtungen beträgt kumuliert 228 Stellen. Gemäß der Stellenübersicht sind in der Verwaltung des Eigenbetriebes neben der Betriebsleitung sieben Stellen geplant.